

Tätigkeitsbericht Abteilung Gesellschaftliches Engagement 2018/19

In der Saison 2018/19 führte der SC Freiburg unter dem Motto „SC Freiburg – mehr als Fußball“ 400 Veranstaltungen mit 16.500 Teilnehmern in der Region durch. Ein Überblick über ausgewählte Projekte und Fortschritte im abgelaufenen Geschäftsjahr:

Bildung

Beim neu eingeführten Programm „FFpluS“ absolvierten 19 Spieler der U23 des Sport-Clubs die Ausbildung des Südbadischen Fußballverbandes (SBFV) zum Erlangen der Trainer-B-Lizenz und hospitierten bei 76 Veranstaltungen unter dem Motto „SC Freiburg – mehr als Fußball“. In der Saison 2019/20 nehmen 20 SC-Spieler an „FFpluS“ teil: acht Spieler aus der U23 beziehungsweise U19 und zwölf Spielerinnen der Frauen-Bundesliga-Mannschaft.

An den sechs dezentralen Trainer-Fortbildungen „Die Fußballschule kommt“ bei südbadischen Amateurvereinen haben in der Saison 2018/19 150 Trainer teilgenommen. Beim zweiten „Tag des Kinderfußballs“, organisiert vom SC Freiburg und dem SBFV in der Freiburger Fußballschule, nahmen 120 Trainer teil.

Bewegung

Bei der Füchsle-Ballschule des Sport-Clubs an acht Grundschulen in Freiburg und Umgebung nahmen wöchentlich 200 Kinder teil. Für das Schuljahr 2019/20 wurde das Angebot der „Schul-AGs“ in Abstimmung mit dem Amt für Schule und Bildung der Stadt Freiburg ausgebaut: Die Ballschule findet wöchentlich nun an zehn Grundschulen statt. An vier Grundschulen gibt es jetzt mit der „Funiño“-AG wöchentlich ein altersgerechtes Fußballangebot für Kinder.

Die Füchsletage sind der Dauerbrenner unter den Projekten, mit denen der Sport-Club die Fußballbegeisterung bei regionalen Nachwuchskickern fördert. An den drei Formaten der Talentsichtungstage nahmen in der Spielzeit 2018/19 insgesamt 1.000 Kinder teil. 400 Jungs bei den 16. Füchsletagen in der Freiburger Fußballschule, 500 Jungs bei den 6. Füchsletagen bei den SC-Kooperationsvereinen und 100 Mädchen beim 14. Mädchenfüchsletag im Schönbergstadion. In den Schulferien veranstaltete der SC Freiburg in der abgelaufenen Saison mit den Füchsle-Camps zum neunten Mal seine Fußballferien-Freizeiten. Bei den Drei-Tages-Camps nahmen 1.620 Kinder teil.

Umwelt

Seit der Saison 2018/19 kooperiert der SC Freiburg mit der Umweltschutzstiftung WWF. Im Fokus der Kooperation liegt das UNESCO-Biosphärengebiet Schwarzwald. In der Modellregion für nachhaltige Entwicklung wird bis Mai 2020 ein „Wildnis-Erlebnispfad“ errichtet.

Solidarität

Mit dem FAIR ways Förderpreis 2019 unterstützte der Sport-Club zusammen mit seinem Vermarktungspartner Infront und 15 FAIR-ways-Partnern 37 gemeinnützige Institutionen und Projekte aus der Region mit der gesamten Fördersumme von 80.000 Euro. Zum zweiten Mal unterstützte der SC Freiburg mit zwei Maßnahmen die INITIATIVE für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg e.V.: Mit einer Spende von 10.000 Euro, die durch die Weihnachtsaktion 2018 des SC Freiburg erlöst wurde, sowie einem Sportnachmittag in der Freiburger Fußballschule für Patienten des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsklinik Freiburg.

Netzwerk

Die finanzielle Förderung durch die Achim-Stocker-Stiftung und den Förderverein Freiburger Fußballschule ist für das Engagement des SC Freiburg in der Region eine wichtige Voraussetzung, um Projekte und Veranstaltungen kontinuierlich durchführen und ausbauen zu können. Im Jahr 2018 unterstützten Förderverein und Stiftung das regionale Engagement mit 250.000 Euro. Darüber hinaus initiierte der Sport-Club unter dem Motto „Breite stärken. Spitze stärken. Verantwortlich handeln.“ eine Mitglieder-Kampagne für den Förderverein. Mittlerweile zählt der Förderverein Freiburger Fußballschule 1.700 Mitglieder, was einen Zuwachs von 40 Prozent bedeutet.

Der Füchsleclub, das SC-Mitgliederangebot für Kinder bis 13 Jahre, hat mittlerweile 2.670 Mitglieder (Stand: 30. Juni 2019). Der SC-Jugendclub für 13- bis 18-jährige SC-Mitglieder hat 1.280 Mitglieder (Stand: 30. Juni 2019).

Tobias Rauber, Leiter Gesellschaftliches Engagement